

SLC-Nachwuchs lernt am Arber das Alpinski-ABC



Noch etwas skeptisch blicken zu Beginn des Kurses auf das bevorstehende Ski-Abenteuer,...

Es gibt sie doch, die Kinder, die auch in den Weihnachtsferien in aller Herrgottsfrüh aufstehen können um zu lernen. Der Lernstoff war diesmal allerdings schon sehr attraktiv und motivierend. Durften doch fünf Kinder am Anfänger-Alpinskikurs des SLC teilnehmen. Und mit ihrer Skilehrerin Anna Sporkert hatten sie auch ein großes Los gezogen. Sie verstand es nämlich ausgezeichnet die Vorgaben des Skilehrplans zu vermitteln. An zwei Tagen erlernten

die Kinder eigenständig mit dem Sessellift zu fahren, ihre Geschwindigkeit zu kontrollieren und die Fähigkeit die Skier parallel und sicher zu führen.

Gummibärchen, Sonnenschein und die gute Laune aller Beteiligten machten das tägliche dreistündige Training auf dem Thurnhofhang am Arber zum Kinderspiel. Und das „Zicke, zacke, zicke zacke, hey, hey“ nach jeder

gelingenen Aktion wird die Buben und Mädchen noch einige Zeit im Gedächtnis bleiben.

Angenehm war, dass die Skianfänger bei den ersten Grundübungen allein unter sich waren. Sie waren ja schon frühzeitig von Kirchberg aus gestartet und standen bereits um 8.30 Uhr auf der Piste, bevor die ersten Busse und die große Menge der Brettlrutscher eintrafen. So konnten sie auch auf etwas anspruchsvollere Strecken ohne Gefahr ausprobieren.



...dann aber war gute Laune Trumpf beim Kinderskikurs des SLC mit Skilehrerin Anna

Johann Probst